

Zeugnisformulierungen Deutsch

2. Klasse

Dargestellt sind die prozessbezogenen Kompetenzbereiche. Die domänenspezifischen Kompetenzbereiche „Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen“ und „Sprache und Sprachgebrauch untersuchen“ sind enthalten.

Für die Versetzung: Die fett gedruckten Kompetenzen sind verpflichtend zu erfüllen.

Wenn die Ziele der einzelnen Kompetenzbereiche nur knapp bzw. nicht erreicht wurden, dann steht diese Formulierung direkt unter der entsprechenden Kompetenz:

Die notwendigen Kompetenzen im Bereich „Sprechen und Zuhören“ / „Schreiben“ / „Lesen“ sind nur knapp bzw. nicht erreicht.

Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören

Wortschatz

[Vorname] verfügt über einen umfangreichen Wortschatz.

[Vorname] verfügt über einen altersgemäßen Wortschatz.

[Vorname] verfügt teilweise über einen altersgemäßen Wortschatz.

[Vorname] verfügt über keinen altersgemäßen Wortschatz.

Zuhören

[Er/Sie] versteht Inhalte beim Zuhören sicher und ...

[Er/Sie] versteht Inhalte beim Zuhören meist sicher und ...

[Er/Sie] versteht Inhalte beim Zuhören teilweise und ...

[Er/Sie] versteht Inhalte beim Zuhören mit Hilfe und ...

... hört aufmerksam und gezielt zu.

... hört überwiegend aufmerksam und gezielt zu.

... hört weitgehend aufmerksam und gezielt zu.

... hört aber häufig noch nicht aufmerksam und gezielt zu.

Gesprächsregeln / Sprechen

[Vorname] beachtet Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen sicher und ...

[Vorname] beachtet Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen überwiegend und ...

[Vorname] beachtet Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen weitgehend und ...

[Vorname] beachtet Regeln in Gesprächen und gemeinsamen Lernsituationen noch nicht und ...

... spricht situationsangemessen.

... spricht meist situationsangemessen.

... spricht noch nicht situationsangemessen.

Kompetenzbereich Schreiben

Schreibfertigkeiten

[Vorname] schreibt besonders formklar, gut lesbar und ...

[Vorname] schreibt meist formklar, lesbar und ...

[Vorname] schreibt nur teilweise formklar, aber noch nicht lesbar und ...

... kann Druckschrift sicher in Schreibschrift übertragen.

... kann Druckschrift überwiegend in Schreibschrift übertragen.

... kann Druckschrift teilweise in Schreibschrift übertragen.

... kann Druckschrift noch nicht immer in Schreibschrift übertragen.

Abschreiben

Von einer Vorlage schreibt [er/sie] Wörter und Sätze fehlerfrei ab.

Von einer Vorlage schreibt [er/sie] Wörter und Sätze meist fehlerfrei ab.

Von einer Vorlage schreibt [er/sie] Wörter und Sätze mit wenigen Fehlern ab.

Von einer Vorlage schreibt [er/sie] Wörter und Sätze mit mehreren Fehlern ab.

Von einer Vorlage schreibt [er/sie] Wörter und Sätze mit vielen Fehlern ab.

Schreiben nach Ansage

[Vorname] kann geübte Wörter und Sätze nach Ansage fehlerfrei verschriftlichen.

[Vorname] kann geübte Wörter und Sätze nach Ansage meist fehlerfrei verschriftlichen.

[Vorname] kann geübte Wörter und Sätze nach Ansage mit wenigen Fehlern verschriftlichen.

[Vorname] macht beim Verschriftlichen geübter Wörter und Sätze nach Ansage noch mehrere Fehler.

[Vorname] macht beim Verschriftlichen geübter Wörter und Sätze nach Ansage noch viele Fehler.

Rechtschreibstrategien

Grundlegende orthografische Regeln und Rechtschreibstrategien wendet [er/sie] sicher an.

Grundlegende orthografische Regeln und Rechtschreibstrategien wendet [er/sie] häufig an.

Grundlegende orthografische Regeln und Rechtschreibstrategien wendet [er/sie] teilweise an.

Grundlegende orthografische Regeln und Rechtschreibstrategien wendet [er/sie] noch zu selten an.

Grundlegende orthografische Regeln und Rechtschreibstrategien wendet [er/sie] nicht an.

Texte verfassen

[Vorname] entwickelt schon eigene Schreibideen und ...

[Vorname] entwickelt erste eigene Schreibideen und ...

[Vorname] entwickelt angeleitet erste Schreibideen und ...

[Vorname] entwickelt noch keine eigenen Schreibideen und ...

... verfasst kurze Texte selbstständig.

... verfasst kurze Texte überwiegend selbstständig.

... verfasst kurze Texte mit gelegentlicher Hilfe.

... verfasst kurze Texte noch nicht selbstständig.

Kompetenzbereich Lesen

Vorlesen

[Vorname] liest geübte altersgemäße Texte flüssig, verständlich und sinngestaltend vor.

[Vorname] liest geübte altersgemäße Texte meist flüssig und verständlich vor.

[Vorname] liest geübte altersgemäße Texte kaum flüssig und noch sehr langsam vor.

[Vorname] liest geübte altersgemäße Texte nur mit Hilfe vor.

Textverständnis

[Er/Sie] kann Texten gezielt umfangreiche Informationen entnehmen und ...

[Er/Sie] kann Texten viele Informationen entnehmen und ...

[Er/Sie] kann Texten die wesentlichen Informationen entnehmen und ...

[Er/Sie] kann Texten die wesentlichen Informationen nur mit Hilfe entnehmen und ...

... einfache Aufgabenstellungen lesen und verstehen.

... die meisten einfachen Aufgabenstellungen lesen und verstehen.

... mit gelegentlicher Hilfe einfache Aufgabenstellungen lesen und verstehen.

... einfache Aufgabenstellungen noch nicht selbstständig lesen und verstehen.

Lesestrategien

[Vorname] wendet erste Lesestrategien sicher an.

[Vorname] wendet erste Lesestrategien überwiegend an.

[Vorname] wendet erste Lesestrategien teilweise an.

[Vorname] wendet erste Lesestrategien noch nicht an.